

Antrag

öffentlich

Datum	Nummer
04.04.2023	A0065/23

Absender

SPD-Stadtratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

20.04.2023

Kurztitel

Einführung einer „Magdeburger Kulturkarte,,

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, schnellstmöglich eine "Magdeburger Kulturkarte" zu den folgenden Konditionen einzuführen:

1. Die Karte soll 365 Tage ab Ausstellung gültig sein und personalisiert gegen eine geringe Bearbeitungsgebühr zwischen 5,00 € und 10,00 € in digitaler Form online oder physischer Form in den untenstehenden städtischen Kultureinrichtungen erhältlich sein.

2. Mit dem 4. Besuch bis 6. Besuch einer städtischen Kultureinrichtung erhält die Besitzerin/ der Besitzer 10 % Rabatt auf den Eintrittspreis. Mit dem 7. Besuch bis 10. Besuch einer städtischen Kultureinrichtung erhält die Besitzerin/der Besitzer 20 % Rabatt auf den Eintrittspreis. Die Karte ermöglicht der Besitzerin/dem Besitzer den kostenfreien 11. Besuch einer städtischen Kultureinrichtung. Ab dem 12. Besuch erhält die Besitzerin/der Besitzer 25 % Rabatt auf den Eintrittspreis einer städtischen Kultureinrichtung.

3. Die Karte ermöglicht einen rabattierten Eintritt (ab dem 4. Besuch innerhalb 365 Tagen) in den folgenden städtischen Kultureinrichtungen:

- Opernhaus (ausgenommen ausgewählte Veranstaltungen wie z.B. das DomplatzOpenAir)
- Schauspielhaus
- Gesellschaftshaus
- Telemann Konservatorium
- Puppentheater und Villa P.
- Kulturhistorisches Museum
- Kunstmuseum
- Ottonianum
- Jahrtausendturm
- Technikmuseum
- Gruson Gewächshäuser

Begründung:

Kultur lohnt sich immer! Mit der Magdeburger Kulturkarte sollen zusätzliche Anreize geschaffen werden, die städtischen Kultureinrichtungen nach der Pandemie wieder vermehrt zu besuchen.

Steffi Meyer
Stadträtin
SPD-Stadtratsfraktion

Kornelia Keune
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion

Dr. Thomas Wiebe
Fraktionsvorsitzender
SPD-Stadtratsfraktion